



Großter Herr!

Als Ihr freundliches Anerbieten, daß Sie mir vor einiger Zeit wollten, widerer ich Ihnen, daß es ganz von dem Künstin, den abhingen wird, ob ich ein Engagement nach Stuttgart und hinaus annehmen werde. Ich hoffe vorläufig ein Liebespaar zu bleiben und überdies durch mein Concert noch  $1\frac{1}{2}$  Jahre d. i. bis zum 1. Jan. 1885. Aber es läßt sich das eine Ratensache.



ling outwüßfen und wenn  
 man mir eine allerhöchste  
 Dillung mit einem guten  
 Jahr bat, d. f. mindestens  
 15,000 Markt, so wäre ich  
 nicht abgeneigt.

Mein Rayotier ist ziemlich  
 groß:

Luftspiele Dicks:

- Max Piccolomini, Mortimer.
- Ferdinand (Labale & Libz). Don Cesar (Br. v. Mexine)
- Melchthal. Bourgagnino. ~~Don~~ Carlos.
- Clavigo. Brakenburg. Orest. Franz (Götz).
- Prinz (Emilia Galotti). Tempelherr.
- Romeo. Laertes. Prinz Heinz I. & II.
- Leon / Myrdun der Cücht / Leander. Phaon.
- Maximilian (Brautfahrt) Junker Robert (Landfriede)
- etc. etc.

Luftspiele & Würfspiele

- Flavignoul. Maffern. Graf Ernst (Rosentkranz). Zinn.



Kaiser

burg. Boz. Reiflingen. Fürst Alfred (Johann August).  
Marquis v. Villemer. Maximilian Ochs (Kronprinz Friedrich  
mutter) u. so w.

Ich bin die bewährte Freundin bezüglich  
des Gays so teilen Sie mir die selben  
mit, das ist ausserordentlich das Gefühl  
des jugendlichen Liebes und  
Jelden (resp. Donovante) beweisen.  
Es versteht sich von selbst.  
Ich bitte um Antwort in dieser  
Dinge.



Wien  
2.6.83.

Ergebenst  
Max Devrient

I. Walfischgasse 6. II.

Gervieu  
N<sup>o</sup> 3